



Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch
Österreichische Post



Marktgemeinde

Kulturbrief

DOBERSBERG

56. Jahrgang / Ausgabe 4

WICHTIGES – NEUES – INTERESSANTES

September 2022



Aus dem Inhalt

Worte des Bürgermeisters

Aus dem Gemeinderat

Bundespräsidentenwahl

Gratulationen

Aus dem Kindergarten

Spendenübergabe

Verpachtung Burgrechtteich

Landjugend Dobersberg

Abschnittsfeuerwehrtag

*Die Marktgemeinde
Dobersberg wünscht
einen entspannten
Herbst!*





Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

1.+ 2.+ 8. Okt. 2022	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
9. Okt. 2022	Dr. Brunner	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/53418
15. Okt. 2022	Dr. Frank	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
16. Okt. 2022	Dr. Brunner	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/53418
22. Okt. 2022	Dr. Neugebauer	Dobersberg	☎ 02843/2224
23. Okt. 2022	Dr. Eisen	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/24179
26. Okt. 2022	Dr. Eisen	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/24179
29. Okt. 2022	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
30. Okt. 2022	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
1. Nov. 2022	Dr. Waldmann	Thaya	☎ 02842/53360
5. Nov. 2022	Dr. Frank	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
6. Nov. 2022	Dr. Brunner	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/53418

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9.00 bis 11.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 7.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst

Die Notdienste der NÖ Zahnärzte an Wochenenden und Feiertagen sind im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at> (Menü Notdienste) abrufbar. Der Einstieg kann auch über die Homepage der Marktgemeinde Dobersberg www.dobersberg.gv.at erfolgen.

Aktuelles

Maturanten und Maturantinnen 2022

Auch in diesem Jahr brachten die Maturantinnen und Maturanten aus der Marktgemeinde Dobersberg ihre Matura souverän über die Bühne.

Wir gratulieren recht herzlich zu diesem großartigen Erfolg und wünschen alles Gute für die weitere Berufslaufbahn!

Herzlichen
Glückwunsch



Sebastian Gangl (HTL Krems), Silvester Rosenmaier (BRG Waidhofen), Marvin Pany (BRG Waidhofen, Hanna Pfeisinger (BAFEP Mistelbach), Marlene Hromadka (HAK Waidhofen), Nicole Mader (HAK Waidhofen), Katharina Stumvoll (HTL Krems), Alexandra Haidl - Gemeinde Waldkirchen (HLW Horn) - nicht am Foto: Theodor Dorfinger (BRG Waidhofen) und Dominik Fuger (Berufsreifeprüfung in der Idw. Fachschule Hollabrunn)



Worte des Bürgermeisters

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Die momentan extrem steigenden Preise bereiten uns allen Sorgen und stellen uns teilweise vor neue Herausforderungen. Am stärksten betroffen sind hier die Energieprodukte wie Gas und Strom, aber auch bei Pellets geht der Preis durch die Decke. Vom Land und Bund gibt es hier diverse Maßnahmen, wo die Bevölkerung unterstützt wird, um hier halbwegs gut durch diese Krise zu kommen.

Für die Gemeinde bedeutet dies sicher auch eine Mehrbelastung, obwohl hier schon frühzeitig längerfristige Verträge abgeschlossen wurden. Wir werden hier auch prüfen, ob es mögliche Einsparungen gibt. Viele Dinge wurden in unserer Gemeinde aber schon durchgeführt, wie zum Beispiel die Umstellung auf Led's bei der Straßenbeleuchtung oder der Einbau energieeffizienter Pumpen bei der Wasserversorgung. Auch ein Ausbau unserer PV-Anlagen ist angedacht. Hier ist momentan aber auch das Netz ein Nadelöhr. Die Firma Netz NÖ baut daher ab Oktober die Leitungen in Dobersberg aus, damit hier wieder größere PV-Anlagen möglich sind. Dieses Jahr sollen hier noch Arbeiten in der Propst-Biedermann-Straße und in der Burgrechtstraße erfolgen. Von Seiten der Gemeinde werden wir in diesem Zug auch die Kabel der Ortsbeleuchtung erneuern, da es hier ja immer wieder zu Störungen kommt.

In Hohenau erfolgt gerade die Sanierung des Löschteiches unter tatkräftiger Mithilfe der Ortsbevölkerung. Hierfür ein herzliches Dankeschön. Die Arbeiten sollen im Oktober fertig sein, damit die Versorgung mit Löschwasser auch in Zukunft sichergestellt ist.

Auch im Oktober soll die neue Asphaltierung eines Teilbereiches der Karlsteinerstraße, vielen besser bekannt unter „Luwagassl“, erfolgen.

Umgesetzt wurde im Zuge des Projektmarathons der Landjugend ein behindertengerechter Zugang zum Musikerheim. Dafür möchte ich mich bei allen Mitwirkenden nochmals recht herzlich bedanken. Ihr könnt wirklich stolz auf euch sein und ich hoffe auch

in Zukunft auf eine weitere gute Zusammenarbeit. Abschließend wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern, aber auch dem Lehrpersonal einen guten und erfolgreichen Start ins neue Schuljahr. Uns allen wünsche ich einen schönen Herbst und dass wir trotz der nicht einfachen Zeit den Optimismus nicht verlieren.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Martin Kößner



WIEN
NIEDERÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Der Kulturverein Dobersberg lädt ein zur

BUCH- PRÄSENTATION

Kartenpreis € 10,-
Infos unter 0664 5110840
www.kulturkeller.eu

Bitte beachten Sie für einen
Kunstgenuss ohne Sorgen die
jeweils gültigen Covid-19 Bestimmungen!



Gespenster zählen

mit Martin Peichl und Matthias Ledwinka

Das Buch "Gespenster zählen" von Martin Peichl (Autor) und Matthias Ledwinka (Fotograf) ist ein spannendes Zusammenspiel von Text und Bild mit starkem Waldviertel Bezug - beide Autoren stammen ursprünglich von hier ab.

8. Okt. 2022, 20 Uhr

Kulturkeller Dobersberg
















Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Kößner
Im Eigendruckverfahren hergestellt



Aus dem Gemeinderat

15. Sitzung am 06. Juli 2022 14 Tagesordnungspunkte

- ❑ Nach der **Genehmigung des Protokolls** der letzten Sitzung vom 27. April 2022
- ❑ wurde über eine angekündigte **Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses** berichtet, wobei es keine Beanstandungen gab,
- ❑ erfolgte die Neufestlegung der **Kostenbeteiligung** der Gemeinde zur **Befestigung von Zufahrten** auf öffentlichem Gut zu Privatgrundstücken in Höhe von € 25,00/m²,
- ❑ wurde die künftige **Betreuung der Bestattungen** auf den Gemeindefriedhöfen in Dobersberg und Reibers durch Johann und Delia-Maria Zellhofer, Lexnitz geregelt und
- ❑ **Annette Frei** aus Schuppertholz als weitere Vertreterin der Gemeinde Dobersberg neben Bürgermeister Martin Kößner in der **Generalversammlung des Vereins LEADER Thayaland** nominiert.

Weiters erfolgten folgende Beschlussfassungen:

- ❑ Erstellung der erforderlichen **Gutachten** zum Preis von € 4.000,00 durch BM DI Mario Schalko, Gastern zur **Umwandlung der Mietwohnungen** im ehemaligen WAV-Wohnhaus in der Kanonikus-Rauscher-Str. zu Eigentumswohnungen sowie Übernahme der **Materialkosten** zur Errichtung eines **barrierefreien Zugangs zum Musikerheim** in Höhe von ca. € 5.000,00.
- ❑ **Auftragsvergabe** an die Firma Talkner BaugmbH, Heidenreichstein zur Herstellung eines zusätzlichen Einlaufes in den Regenwasserkanal bei den Liegenschaften Reibers 31 und 32 mit Kosten in Höhe von € 3.468,97.
- ❑ Übernahme der Kosten in Höhe von ca. € 14.000,00 zur **Herstellung der Nebenanlagen** bei den Bushaltestellen in Kleinharmanns, Brunn und Reinolz durch die STM Dobersberg
- ❑ **Auftragsvergaben im Zuge der Errichtung der Nutzwasserentnahmestelle** in der Hohenauer Straße an die Firma Elektro Klinger GmbH, Dobersberg zum Preis von € 7.268,20 exkl. MwSt. (E-Installationen und Pumpensteuerung) sowie an die Firma Polt GmbH, Vitis (Erdbauarbeiten) zu den bestehenden Konditionen.

- ❑ Gemeindebeitrag zur **Erneuerung des Daches beim FF-Haus in Riegers** in Höhe von € 20.000,00 sowie **Ankauf eines Notstromaggregats** von der Firma SG Toolbox GmbH, Linz im Rahmen einer Förderaktion des NÖ Landesfeuerwehrverbandes (Blackoutvorsorge) für das FW-Haus in Dobersberg zum Preis von € 25.752,00.
- ❑ Öffentliche Ausschreibung der Verpachtung des **Löschteiches Burgrecht** und Verlängerung des Pachtvertrages für den **Löschteich Lexnitz** mit Michael und Veronika Krist bis 31.12.2030.
- ❑ Anpassung der **Pachtverträge** mit dem USV Raika Dobersberg für den **Sportplatz** und den **Trainingsplatz** durch RA Mag. Margit Metz, Schellings entsprechend den geltenden Konditionen.
- ❑ **Anschaffung eines gebrauchten Getränkeautomaten** für die Freizeitanlage von der Firma Oskar Gröschel, Gars am Kamp zum Preis von € 3.000,00 und **Erneuerung der Eingangstür** zum Umkleidebereich im Buffetgebäude beim Badeteich zum Preis von € 3.644,04 durch die Firma Johannes Haider, Dobersberg, wobei die erforderliche E-Installation von der Firma Elektro Klinger, Dobersberg hergestellt wird.
- ❑ **Subventionsvergaben** in Höhe von € 150,00 an die **JVP Dobersberg** zur Erneuerung der Netzpfeifen am Beachvolleyballplatz sowie € 100,00 an die **Landjugend Dobersberg** zu den Verpflegungskosten anlässlich des Bezirksfestes „100 Jahre NÖ“ in Waidhofen/Thaya.

Kinderschwimmkurs in Dobersberg

Anmeldungen für den Kinderschwimmkurs im Hallenbad Dobersberg werden ab sofort wieder entgegen genommen! Kursbeginn ist am Donnerstag, den 6. Oktober 2022, jeweils von 14 bis 16 Uhr (Preis: € 95,- / 10 Einheiten inkl. Hallenbadeintritt).

Weitere Informationen:

BhW Dobersberg
Bernadette Gundacker
Mobil 0664 56 40 869



Bundespräsidentenwahl am 9. Oktober 2022

Tag der Bundespräsidentenwahl

Die Bundespräsidentenwahl findet am **Sonntag, 9. Oktober 2022** statt.

Als Termin für eine mögliche Stichwahl wurde Sonntag, 6. November 2022 festgelegt.

Wahlberechtigt sind

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die spätestens am Wahltag das **16. Lebensjahr vollendet** haben, vom **Wahlrecht nicht ausgeschlossen** sind und am Stichtag (09. August 2022) in der Gemeinde ihren **ordentlichen Wohnsitz** haben.

Stimmabgabe

Persönliche Stimmabgabe im Wahllokal: Informationen zu Ihrem Wahllokal finden Sie auf der nächsten Seite. Dafür müssen Sie nur einen amtlichen Lichtbildausweis und ev. den Abschnitt „Amtliche Wahlinformation“ der Wählerverständigung, die jeder Wahlberechtigte erhält, ins Wahllokal mitnehmen.

Wichtig! Werden Sie voraussichtlich nicht im Wahllokal abstimmen können da Sie sich am Abstimmungstag nicht in der Heimatgemeinde aufhalten oder weil Sie bettlägerig, geh- oder transportunfähig sind, beantragen Sie gleich Ihre Wahlkarte.

Wählen mit Wahlkarte:

in jedem Wahllokal in Österreich vor der „fliegenden Wahlbehörde“ sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Wege der Briefwahl



Wahlkarten

Sie können eine Wahlkarte persönlich (mit amtlichen Lichtbildausweis), schriftlich per Telefax oder E-Mail (Beilage einer Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises), mittels Anforderungskarte der Wahlinformation oder im Internet unter www.wahlkartenantrag.at anfordern.

Wichtig!

Die Beantragung einer Wahlkarte kann **nur durch die wahlberechtigte Person selbst** erfolgen.

Eine **telefonische Beantragung** der Wahlkarte **ist nicht zulässig!**

Bei **schriftlicher bzw. elektronischer Beantragung** müssen Sie Ihre **Identität** z.B. durch Angabe der Passnummer, durch Kopie eines Lichtbildausweises oder sofern vorgesehen durch eine digitale Signatur **nachweisen**.

Für die **Übernahme einer Wahlkarte für eine andere Person** ist unbedingt eine **Vollmacht** der betreffenden Person vorzulegen.



Bundespräsidentenwahl 2022

Der **letztmögliche Zeitpunkt** für schriftliche Anträge ist der **5. Oktober 2022**, für persönliche Anträge (persönliches Erscheinen notwendig!) ist es der 7. Oktober 2022, 12.00 Uhr. Die Wahlkarten werden, sofern nicht persönlich abgeholt, „eingeschrieben“ per Post übermittelt. Bei Beantragung mittels digitaler Signatur wird Ihnen die Wahlkarte per Standard-Post zugestellt. Eine mögliche Hinterlegung beim Postamt kann dadurch vermieden werden.

Wahlberechtigte, die sich eine Wahlkarte ausstellen lassen und dann doch persönlich in der Gemeinde Dobersberg abstimmen, können dies **nur** unter Mitnahme der Wahlkarte in jedem Wahllokal in der Gemeinde tun.

Auskünfte

Für weitere Auskünfte und Anfragen steht Ihnen das Gemeindeamt Dobersberg (☎ **02843/2332** oder ✉ **gemeinde@dobersberg.gv.at**) gerne zur Verfügung.

Wahllokale und Öffnungszeiten

Nr	Sprenzel	Wahllokal	Öffnungszeiten
1	Dobersberg, Schellings 1 - 9	Ärztehaus (Mutterberatung) Dobersberg	08.00 – 12.00 Uhr
2	Lexnitz	Gemeinschaftshaus Lexnitz	09.30 – 11.00 Uhr
3	Schuppertholz	Feuerwehrhaus Schuppertholz	09.00 – 11.00 Uhr
4	Goschenreith, Großharmanns, Kleinharmanns	Feuerwehrhaus Goschenreith	09.00 – 11.00 Uhr
5	Hohenau	Feuerwehrhaus Hohenau	09.00 – 11.00 Uhr
6	Merkengersch	Feuerwehrhaus Merkengersch	09.00 – 11.00 Uhr
7	Riegers, Schellingshof (Riegers 41 – 42)	Feuerwehrhaus Riegers	09.00 – 11.00 Uhr
8	Reibers, Brunn	Feuerwehrhaus Reibers	09.30 – 11.00 Uhr
9	Reinolz	Feuerwehrhaus Reinolz	08.30 – 10.00 Uhr

Zusätzlich erhalten alle Wahlberechtigten per Post eine amtliche Wahlinformation, auf der neben dem Namen, Geburtsjahr und Anschrift auch der Wahlsprenzel, das Wahllokal, die Öffnungszeiten und die Nummer im Wählerverzeichnis angeführt sind. Die Wahlinformation enthält auch eine Anforderungskarte zur Beantragung einer Wahlkarte.

**Machen Sie von Ihrem
Wahlrecht Gebrauch !**



Verschiedenes

Generalversammlung des Bäuerinnenladens



Am 24. August fand in Waldkirchen die Generalversammlung des Bäuerinnenladens Dobersberg statt. Es wurden vergangene Ereignisse, die gemeinsamen Projekte, die erfolgreich umgesetzt werden konnten und kommende Veranstaltungen besprochen. Das Mitglied Edmund Ringl wurde mit einem Geschenkkorb aus dem Gremium verabschiedet, sowie eine Neuwahl des Vorstandes durchgeführt. Mit einem Blumenstrauß bedankten sich die Mitglieder bei der Obfrau Ingrid Kraus für ihr Engagement und ihren Einsatz in der vergangenen Periode und freuen sich, dass sie den Vorsitz weiterführt. Zum Ausklang gab es ein gemeinsames Essen mit Produkten aus dem Bäuerinnenladen.

Roter-Nasen-Lauf war voller Erfolg

Auch in diesem Jahr durfte gelaufen werden! Am 15. August 2022 veranstaltete die Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr Dobersberg den Rote-Nasen-Lauf am Radweg. Dabei ging es aber nicht nur um sportliche Erfolge, sondern vor allem um die Freude, welche die Laufserie brachte. Geschwindigkeit, Kilometer, Streckenzeiten, Pokale und Medaillen rückten in den Hintergrund. Das oberste Ziel war es, andere in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen. Ob laufend, walkend, mit dem Dreirad oder im Rollstuhl, mit oder ohne Kinderwagen, alles war möglich und erlaubt.

Und das Beste: Die Sieger standen bereits zuvor fest. Man fand sie nicht auf der Laufstrecke, sondern im Krankenhaus, in medizinischen oder sozialen Einrichtungen und in Pflegehäusern: Kinder, Erwachsene und Senioren in Krankheit oder schwierigen Lebenssituationen, die Rote Nasen tagtäglich mit der Kraft des Humors stärken und aufmuntern.



VOLKSTANZGRUPPE DOBERSBERG

Aufg'spüt & Auft'onzt

Sonntag
30. Okt. 2022

Gemeindezentrum
Waldkirchen

Eintritt: Freie Spende

ab 10:00 Uhr **Frühschoppen**
mit der Böhmischen des MV Dobersberg

Mittagstisch

ab 13:30 Uhr **verschiedene Tanzdarbietungen**

Der Reinerlös wird für Brauchtum, Vereinstracht und Weiterbildung verwendet.

Raiffeisenkasse Dobersberg-Waldkirchen

Veranstalter LJ Volkstanzgruppe Dobersberg, ZVR 494332721
Melanie Dangl 3852 Gastern | Thomas Strommer 3844 Reibers

Verschiedenes

Heuer gab es endlich wieder Ferienspiele



Die Gemeinde Dobersberg veranstaltete nach zwei Jahren Pause im Juli und August 2022 in Kooperation mit den Elternvereinen das 9. Dobersberger Ferienspiel. Mit zahlreichen attraktiven Angeboten konnten die Kinder ihre Freizeit sinnvoll gestalten, ihre nähere Umgebung und auch die Tätigkeiten der verschiedenen Vereine kennenlernen. Familienreferentin Anita Fröhlich begrüßte beim Auftakt „Schnuppertennis“ die Teilnehmer und dankte dem Tennisverein für die Bereitschaft zum Mitmachen. Bürgermeister Martin Kößner erklärte: „Ich freue mich, dass es in diesem Sommer wieder ein Ferienspiel in Dobersberg gibt und dass wir so viele interessante Angebote für die Kinder haben.“



Weitere Veranstaltungen waren eine Bauernhofwanderung durch Reinolz, „Eine kleine Dschungelmusik“ mit Lehrerinnen der Musikschule, eine Schmetterlingswanderung, ein Besuch bei der Firma Longin, ein Besuch bei der Sparkasse Dobersberg, ein „Tag des Sports“ mit Trainern des USV Raika Dobersberg, ein Bodenworkshop, veranstaltet von der Gemeinwohlökonomie Regionalgruppe Wald/4, ein musikalischer Nachmittag mit dem Musikverein Dobersberg, ein Besuch bei der Raiffeisenbank Dobersberg, Kleinkalibergewehrschießen, veranstaltet von der Jägerrunde sowie ein Actionday bei der Feuerwehr. Weitere Fotos sind auf der Gemeindehomepage unter Fotogalerie zu finden: www.dobersberg.gv.at

Hochwasserschutz in Großharmanns



In Großharmanns wurde für den Fall von extremen Regenfällen vorgesorgt und eine zentrale Stelle für Sandsäcke geschaffen. Die Ortsbewohner bauten einen Verschlag zur Aufbewahrung von Sandsäcken, um diese zwar vor der Witterung zu schützen, aber trotzdem für jeden leicht zugänglich zu machen. Im Zuge dieser Arbeiten wurden auch neue Sandsäcke befüllt. Die Gemeinde übernahm die Kosten der Materialien.

Das Jahr wird wieder sportlich ...

Die Sektion Damenturnen lädt zum wöchentlichen

Gruppentraining

im Turnsaal der NMS Dobersberg ein.



Für alle, die Freude an Bewegung in der Gruppe suchen!

Wir starten am 21. September 2022 bis Juni wöchentlich immer am

Mittwoch von 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr.

Worauf du dich freuen kannst:

- Training und Spaß in der Gruppe – gemeinsam geht's doch viel leichter ☺
- Abwechslung bei Kraft- und Koordinationstraining mit eigenem Körpergewicht
 - Zirkeltraining
- Dehnungen und Entspannung am Ende der Einheit

Danach gibt es für alle Volleyballbegeisterten die Möglichkeit noch Volleyball zu spielen.

Jahreskostenbeitrag: € 60,-

Komm einfach mal vorbei, mach mit und bring gerne deine Freunde mit. Schnuppern möglich.

Wenn nicht jetzt, wann dann ... ☺

Wir freuen uns auf DICH!

Katrin Weis
sowie die gesamte Gruppe



Verschiedenes

Beste Freiwillige 2022



Bürgermeister Martin Kößner, Landesrat Ludwig Schleritzko, Roswitha Berger, Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung Maria Forstner und Michael Berger

Freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Besonders die letzten Jahre der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wertvoll es ist, dass Menschen freiwillig helfen. Deshalb ist es besonders wichtig die Menschen, die Vereine und Institutionen unterstützen, auf deren Hilfe und Arbeitskraft man immer zählen kann, zu ehren und DANKE zu sagen.

Seit 2004 gibt es die Initiative „Ehrung zum Besten Waldviertler Freiwilligen“. Heuer fand die Ehrung wieder im Rahmen der BIOEM am 17. Juni 2022 statt. Über 70 Damen und Herren und auch Vereine wurden von Ihrer Waldviertler Gemeinde aus den Bezirken Krems, Horn, Melk, Waidhofen/Thaya, Zwettl und Gmünd zur/m „Beste/n Freiwillige/n“ nominiert.

Roswitha Berger wurde diese Ehre in der Gemeinde Dobersberg zuteil. Sie war seit 1998 Mitglied des Gesangsvereins Dobersberg und seit 2005 auch im Vereinsvorstand tätig. 2003 begann sie als ehrenamtliche Fahrerin bei der Aktion Essen auf Rädern des NÖ Hilfswerks, wo sie zuletzt auch für die Einteilung der FahrerInnen zuständig war. Trotz ihrer Erkrankung ist sie als unterstützendes Mitglied ihren ehrenamtlichen Institutionen treu geblieben. Herr Landesrat Ludwig Schleritzko übergab in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit Maria Forstner, der Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

GENERATIONENWOHNHAUS „Junges Wohnen“ und „Betreutes Wohnen“

3843 Dobersberg, Hauptplatz 1

Die Wohnungen für „JUNGES WOHNEN“ sind allesamt als Gartenwohnungen ausgeführt und der perfekte Start für alle unter 35 Jahren. Die Einheiten im „BETREUTES WOHNEN“ sind keinesfalls als Pensionisten- oder Pflegeheim gedacht, Sie bieten jedoch aufgrund von Barrierefreiheit und Planung den perfekten Wohnsitz für die Generation ab 60+.

**Geförderte 2-Zimmer
mit Wohnflächen von 55-59 m²**

Aufzug, Fernwärme, PKW-Abstellplatz, Terrasse und Eigengarten oder Balkon, Sofortbezug

HWB RK 22,90, SK 28,00, fGEE 0,78

zBsp.: Eigenmittellanzahlung Euro 3.716,02, mtl. Kosten Euro 624,55

inkl. Betriebskosten- und Heizkostenkonto

Wohnzuschuss
bis ca. € 200,--
möglich



SGN
wohnen
SICHER • GEBORGEN • NACHHALTIG

Auskunft: Rudolf Kochesser, MA • Telefon +43 2635 64756 33 • E-Mail rudolf.kochesser@sgn.at • www.sgn.at

Gratulationen

Wir gratulieren ...

Bürgermeister Martin Kößner überbrachte Glückwünsche und Geschenke der Marktgemeinde Dobersberg.



... Erika und Hubert Marsch aus Dobersberg zur Eisernen Hochzeit sowie Herrn Marsch zum 95. Geburtstag



... Friederike und Erich Eggenberger aus Dobersberg zur Diamantenen Hochzeit

Herzlich Willkommen ...

Unsere Familienreferentin GGR Anita Fröhlich überbrachte Glückwünsche und Geschenke der Gemeinde. Eines der Fotos wurde von den Eltern zur Verfügung gestellt. Vielen Dank!



... Emma (Eltern Bettina und Gerhard Zimmermann aus Brunn)



... Daniel (Eltern Corinna Forthuber und Richard Prinz aus Dobersberg)

Wohnen im Waldviertel WALD VIERTEL
 Wo das Leben neu beginnt.
www.wohnen-im-waldviertel.at



N Einsteigen. Umsteigen.
 Die Waldviertel-Linie ist für Sie da.

- GÜNSTIG
- SCHNELL
- VERLÄSSLICH
- BEQUEM

Allfälliges



*... Hannah
(Eltern Carmen und Patrick Pacher
aus Dobersberg)*

Schutzengel-Aktion



Im Rahmen der „Aktion Schutzengel“ verteilten Bgm. Martin Kößner, Vbgm. Lambert Handl und GGR Dir. Anita Fröhlich reflektierende Anhänger an die Kindergartenkinder und Schutzwesten an die Volksschulkinder. Die Aktion soll mehr Sicherheit gewährleisten und die Kinder als auch Autofahrer auf die Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam machen. Zusätzlich machen Plakatstände aufmerksam und mahnen zu vorausschauendem Fahren.



Abschlussfest im Kindergarten Dobersberg



Sonja Strommer, Gerlinde Gangl, Andrea Haidl, Cornelia Matousek, Bürgermeister Martin Kößner, Anna Koller, Corinna Gföller und Patrick Sautner

Nach 2 Jahren Pause konnte dieses Jahr wieder das Abschlussfest im Kindergarten Dobersberg stattfinden. Der Elternverein Kindergarten Dobersberg durfte rund 200 Gäste zum Fest willkommen heißen. Die Obfrau Maria Schuster begrüßte die Gäste, danach folgte ein Beitrag der Kindergartenkinder. Anschließend hielten die Leiterin des Kindergartens, Cornelia Matousek, und unser Bürgermeister Martin Kößner eine kurze Rede. Danach stand gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen am Programm. Bei strahlend sonnigem Wetter stürmten die Kinder das Wasserspiel beim Sand und die Hüpfburg. Große Begeisterung bei groß und klein brachte eine Fotobox, bei der man sich nach Herzenslust mit verschiedensten Accessoires fotografieren lassen konnte.



Maria Schuster, Bettina Steindl, Cornelia Strommer-Dobrovoly, Karolin Märkel, Kathrin Mörzinger, Valerie Stadlbauer, Barbara Resl, Karin Haidl und Manfred Schmid

Alfälliges

Leopold Wurm feierte Eisernes Priesterjubiläum

Mit einem Gottesdienst feierte KR Pfarrer Leopold Wurm am 11. Juni 2022 in der Pfarrkirche Dobersberg sein 65-jähriges Priesterjubiläum. Musikalisch mitgestaltet wurde die Messfeier von den Mitgliedern des Gesangsvereines und des Kirchenchores Dobersberg. Bürgermeister Martin Kößner gratulierte namens der Gemeinde Dobersberg und bedankte sich für sein langjähriges Wirken als Pfarrer. Anschließend an den Gottesdienst lud der Jubilar zu einer Agape in den Schlosspark. Die Bewirtung bei dieser Feier übernahm die Freiwillige Feuerwehr Dobersberg.



Foto: Bernadette Gundacker

Martina Pollmann, Pfarrer Leopold Wurm, Bürgermeister Martin Kößner, Bettina Ledwinka und Lambert Handl

KR Leopold Wurm wurde am 30. August 1932 in Reitering geboren und besuchte das Stiftsgymnasium in Melk und anschließend das Priesterseminar in St. Pölten. Am 29. Juni 1957 wurde er im Dom in St. Pölten zum Priester geweiht. Nach einigen Jahren als Kaplan (Stadt Haag, Ottenschlag, Spitz an der Donau, Pottenbrunn, Gaming und Euratsfeld) übernahm er im September 1963 die Pfarre Dobersberg als Pfarrer. Die feierliche Installation erfolgte am 22. September 1963. Schon nach kurzer Zeit wurde aufgrund seiner Initiative das alte Pfarrhaus abgerissen und durch ein neues, der Zeit entsprechendes Bauwerk ersetzt. Kurz darauf erfolgte die Auflassung des Pfarrfriedhofes, sowie die Innen- und Außenrenovierung der Pfarrkirche. Auch die Restaurierung der Orgel, sowie die Erweiterung des Geläutes durch eine fünfte „große“ Glocke erfolgten in seiner Ära. KR Pfarrer Leopold Wurm trat im Jahr 2008 in den wohlverdienten Ruhestand. Seine Leistungen für die Pfarre, sein Wirken als Seelsorger, seine gesellige Art und seine enge Verbundenheit mit der Pfarrbevölkerung wurden ge-

schätzt und anerkannt. Die große Anzahl der mitfeiernden Pfarrbewohner an seinem Priesterjubiläum zeigte von der Beliebtheit des Seelsorgers. Sie erwiesen ihm eine große Ehre und brachten ihm damit ihre große Wertschätzung zum Ausdruck.

Wechsel im Kindergarten Dobersberg

Bürgermeister Martin Kößner und Amtsleiter Gerhard Burian verabschiedeten Anna Koller am 29. Juni 2022 seitens der Gemeinde Dobersberg und dankten ihr mit einem kleinen Blumenstrauß für die großartige Unterstützung im Landeskindergarten Dobersberg. Sie war im Kindergartenjahr 2021/2022 als Kindergartenpädagogin beschäftigt. Sie wechselte als Leiterin in unsere Nachbargemeinde Waldkirchen an der Thaya. Wir wünschen ihr für die weitere Berufslaufbahn alles Gute!



Kindergartenleiterin Cornelia Matousek, Kindergartenpädagogin Anna Koller, Kindergartenbetreuerin Sonja Strommer und Bürgermeister Martin Kößner

In Dobersberg unterstützt nun ein Semester lang Patrick Sautner das Kindergartenpersonal. Herzlichen Dank dafür!



Kindergartenleiterin Cornelia Matousek und Bgm. Martin Kößner mit Kindergartenpädagogin Patrick Sautner

Spendenübergabe an Michael Meier



Kurt Goldnagl, Harald Tuna, Daniela Meier mit den Kindern Sarah und David Meier, Michael Meier, Helmut Brodesser, Hubert Bogg, Vizebürgermeister Lambert Handl, Bürgermeister Martin Kößner, Harald Pelz, Willibald Longin junior, Katrin Schmid, Thomas Hagenauer, Katharina Muthsam und Willibald Longin senior.

Überwältigt von der großen Spendenbereitschaft war Spendenempfänger Michael Meier, dem im Schlosspark der Erlös aus dem Charity Run, der zu Pfingsten zu seinen Gunsten veranstaltet worden war, in Höhe von € 30.653 übergeben wurde. Über 600 Teilnehmer hatten damals 3.600 Kilometer zurückgelegt. Neben den Vereinsmitgliedern unterstützten auch ortsansässige Betriebe wie Holzbau Longin, Metalltechnik Kainz, Tischlerei Handl und die HEWA Technical Services & Trading GmbH die Aktion. „Als wir die Idee für den Charity Run an die Obleute der Vereine herangebracht haben, hat jeder sofort seine Teilnahme zugesagt“, erinnert sich Bürgermeister Martin Kößner, der die Schirmherrschaft übernommen hatte, an die Organisation der Veranstaltung. Michael Meier war vor seinem Unfall selbst in zahlreichen Vereinen tätig und dankte für den enormen Rückhalt, den er in seinen früheren Vereinskollegen hat: „Ich kann nur allen danken, die mich bisher unterstützt haben und die auch bereit sind, mich weiter zu unterstützen. Vor allem aber möchte ich mich bei meiner Frau Daniela bedanken, die voll hinter mir steht. Ich weiß, dass sie jetzt sehr viel zu tragen hat“, erklärt der 41-Jährige. Neben den Therapien steht die Familie auch durch den Umbau ihres Hauses in Gastern vor einer finanziellen Herausforderung. „Danke an alle meine Dobersberger Freunde, die mich unterstützen“, erklärt er gerührt von der Hilfsbereitschaft.

Verpachtung „Burgrechtteich“



Die Gemeinde Dobersberg vergibt im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung ab dem 01.01.2023 für 10 Jahre die Verpachtung des Löschteiches Burgrecht („Burgrechtteich“) mit Fischereiausübungsrecht auf dem Grundstück Nr. 747/6, KG Dobersberg mit einer Gesamtfläche von ca. 3.855 m²

davon ca. 1.786 m² Wasserfläche. Auf dem Grundstück befindet sich außerdem ein sanierungsbedürftiges Gebäude mit einer Grundfläche von ca. 35 m². Der Besitz einer gültigen Fischerkarte für NÖ ist Voraussetzung und von der Pächterin/vom Pächter nachzuweisen. Die Pächterin/der Pächter übernimmt im Rahmen der Ausübung des Fischereirechts auf eigene Kosten die Hege und Pflege des Teiches, der Ufer- und Dammbereiche sowie der restlichen Grundstücksflächen. Bei der Bewirtschaftung ist auf die Bestimmungen der wasserrechtlichen Bewilligung und auf die Nutzung als Löschteich unbedingt Rücksicht zu nehmen. Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich. Schriftliche Angebote mit Preisangabe, Kopie der Fischerkarte und Nutzungskonzept müssen in einem verschlossenen Kuvert mit dem Vermerk „Angebot Pacht Burgrechtteich – Nicht öffnen!“ bis spätestens 30.10.2022, 14.00 Uhr bei der Marktgemeinde Dobersberg, 3843 Dobersberg, Schloßgasse 1 eingelangt sein. Verspätet einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden. Die Gemeinde Dobersberg ist nicht verpflichtet, die Pacht an die Bieterin/den Bieter mit dem höchsten Preisangebot zu vergeben. Das Nutzungskonzept wird vorrangig bewertet.



Landjugend Dobersberg

Landjugend feierte goldene Auszeichnung



Am 18. Juni 2022 feierten Landjugendmitglieder aus ganz Niederösterreich den Tag der Landjugend in Wieselburg. Neben Ehrungen und der Verabschiedung der ehemaligen Landesleiterin wurden die Projekte des Projektmarathons 2021 prämiert. Die Blumenkisterl und Willkommensschilder bei der Ortseinfahrt der Landjugend Dobersberg wurden dabei mit GOLD ausgezeichnet. Die Gemeinde gratuliert herzlichst zu diesem Erfolg.

Projektmarathon 2022

Der Landjugend Sprengel Dobersberg startete heuer zum dritten Mal in den Projektmarathon der Landjugend Niederösterreich. Beim Projektmarathon geht es darum ein gemeinnütziges Projekt im eigenen Ort innerhalb 42,195 Stunden umzusetzen. Am Freitagabend wurde die Aufgabenstellung durch Bürgermeister Martin Kößner und ehemaligen Landesbeirat-Stellvertreter Manuel Siegl vorgestellt.



Der Sprengel Dobersberg durfte einen behindertengerechten Zugang beim Musikerheim in Dobersberg bauen und einen Infoaufsteller über die Geschichte von Andreas Schrenbser und den Bauernaufstand basteln.

Die Gemeinde Dobersberg stellte das Arbeitsmaterial zur Verfügung und die Mitglieder konnten am Bauhof in Dobersberg die Rampe direkt vor Ort zusammen bauen.

Der Infoaufsteller wurde kreativ mit Kärtchen auf einen Ast gehängt und ist bereits im Gemeindeamt Dobersberg ausgestellt.

Am Sonntag, den 11. September 2022 um 14.30 Uhr fand unter zahlreichem Besuch die Projektübergabe an Bürgermeister Martin Kößner und Manuel Siegl statt. Der Sprengel Dobersberg bedankte sich mit seinen Mitgliedern, die am Projekt teilgenommen haben, herzlichst bei der Gemeinde, insbesondere bei Bürgermeister Martin Kößner, für die tolle Zusammenarbeit.

Aktuelle Infos zur Gemeinde finden Sie laufend auf unserer Homepage unter www.dobersberg.gv.at



Wir grillen für Sie am Wandertag!



**Nationalfeiertag, 26. Okt. 2022
von 11 – 14 Uhr
im Schlosspark Dobersberg**

Grillhendl – Kessulgulasch

Achtung! Grillhendl gibt's zum Verzehr vor Ort aber auch zum Mitnehmen jedoch nur bei telefonischer Vorbestellung

bis spätestens Sonntag, 23. Okt. 2022

unter 0677/614 61 044 (Kurt Goldnagl)

Veranstalter: Marktgemeinde Dobersberg,
3843 Dobersberg, Schloßgasse 1



Freiwillige Feuerwehr Dobersberg

Freiwillige Feuerwehr

Abschnittsfeuerwehrtag in Dobersberg



Ehrungen und Auszeichnungen gab es für verdiente, langjährige Feuerwehrmitglieder im Aktiv- und Reservestand beim Abschnittsfeuerwehrtag in Dobersberg. Abschnittsfeuerwehrkommandant Franz Eggenhofer wies auf die vergangenen schwierigen Jahre hin, aber trotzdem konnte er eine beachtliche Leistungsbilanz vom Vorjahr vorlegen. Feuerwehrhäuser konnten weitergebaut oder saniert und neue Projekte auf Schiene gebracht werden. Notwendige Übungen wurden ebenfalls durchgeführt.

Tausende freiwillige Stunden wurden geleistet. Die 34 Wehren des Abschnitts erbrachten bei 209 Einsätzen mit 1.179 Mitgliedern 4.226 Einsatzstunden. Für 135 Ausbildungen und Übungen wurden 4.441 Stunden und für 1.226 Tätigkeiten 18.665 Stunden eingetragen. Gesamt ergibt das 27.770 Stunden, die für die Öffentlichkeit geleistet wurden. Bürgermeister Martin Kößner zitierte den Satz: „Erst wenn das letzte Feuerwehrauto eingespart wurde und kein Freiwilliger mehr ein Ehrenamt ausübt, merken wir, dass Geld alleine kein Feuer löschen kann.“ Er betonte, dass wir glücklicherweise nicht in einer derartigen Situation seien, sondern ein gutes Miteinander im Sinne des Brand-schutzes herrsche.

Auch wenn öfters teure Investitionen kritisiert würden, sei das Geld gut angelegt. Denn nur so könnten die Feuerwehrmitglieder ihren Dienst gut versehen. Dies sei uns auch erst vor kurzem bei dem Brand in der Ortschaft Brunn vor Augen geführt

worden. Bezirksfeuerwehrkommandant Manfred Damberger hob ebenfalls die enorme Kraft der Freiwilligen hervor, die man in einer Großstadt wahrscheinlich so nicht finden würde.

Bezirkshauptfrau-Stellvertreter Johannes Tüchler und Nationalratsabgeordnete Martina Diesner-Wais bedankten sich bei den Florianis für ihren Einsatz und gratulierten zu den Auszeichnungen. Auch die Marktgemeinde Dobersberg gratuliert hiermit herzlichst!

Verdienstzeichen:

3. Stufe des ÖBFV

Harald Tuna

2. Klasse des NÖLFV

Gerhard Burian

3. Klasse des NÖLFV

Markus Wagner

Ehrenzeichen für 60-jährige Tätigkeit

Paul Kennerknecht und Johann Kloiber

Ehrenzeichen für 50-jährige Tätigkeit

Rudolf Kropik, Helmut Hahn, Franz Fuchs, Otto Strobl, Wilhelm Wendl, Herbert Bauer, Friedrich Märkel, Erich Winkler, Franz Hutter und Günther Androsch

Ehrenzeichen für 40-jährige Tätigkeit

Ludwig Kössner, Franz Gangl, Alfred Müllner, Walter Theyrer, Friedrich Goldnagl, Johann Robak und Erwin Dobrovolny

Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit

Christoph Deimel, Franz Meller jun., Thomas Traxler, Thomas Weber, Dietmar Müller, Martin Müller, Manfred Schmid, Andreas Schmitmeier und Markus Bauer



Diverses

Dobersberg ist „Natur im Garten“-Gemeinde

Foto: „Natur im Garten“ / J. Ehn



Landesrat Martin Eichtinger: „Durch den Beschluss ‚Natur im Garten‘ Gemeinde zu werden, fördert Dobersberg attraktive Grünflächen und macht ihre Gemeinde für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter.“ Durch den Gemeinderatsbeschluss bestätigt die Gemeinde Dobersberg, dass die öffentlichen Grünräume zukünftig entsprechend den „Natur im Garten“ Kriterien ohne chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie ohne Torf gepflegt werden. Zudem legt Dobersberg Wert auf die ökologische Gestaltung der gemeindeeigenen Grünflächen und die Förderung der Artenvielfalt. „Dank des Engagements der Gemeinden und Hobbygärtner ist Niederösterreich das ökologische Gartenland Nummer eins in Europa“, so Landesrat Martin Eichtinger.

Aktuell verzichten 467 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume auf den Einsatz von chemisch-synthetischen Düngemitteln und Pestiziden sowie auf Torf.

„Die Themen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein haben in Dobersberg einen besonders hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht“, zeigt sich Bgm. Martin Kößner von der Aufnahme in die Bewegung „Natur im Garten“ begeistert.

Chemisch-synthetische Pestizide werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel bzw. durch den Einsatz mechanischer oder thermischer Verfahren, wie Heißwasser, Flämmen oder Heißschaum, ersetzt. Gemeinden verzichten auf chemisch-synthetische Düngemittel und arbeiten mit organischen Düngern und Pflanzenstärkung, was den Aufbau und die Erhaltung eines gesunden Bodens gewährleistet: Pflanzenvielfalt, dauerhafte

Bepflanzungen mit Stauden und Gehölzen, Bodenpflege und die Schaffung natürlicher Nischen können Pflegearbeiten wie Bewässerung, Unkraut jäten oder auch Pflanzenschutzmaßnahmen minimieren. Laufende Beratungen und Webinare von „Natur im Garten“ Expertinnen und Experten unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinden bei der täglichen Arbeit auf den Grünflächen.

Kolleginnen in den Ruhestand verabschiedet



Am letzten Schultag fand der traditionelle Jahresrückblick der VS und MS Dobersberg im Turnsaal statt, zu dem Dir. Anita Fröhlich auch zahlreiche Eltern begrüßen konnte. Es gab einen Überblick über die Projekte und Veranstaltungen, die in diesem Jahr durchgeführt worden sind.

Hervorgehoben wurden auch besondere Ereignisse wie Fußball- oder Volleyballbewerbe, die Leiterin gratulierte allen Schülerinnen und Schülern zu ihren Leistungen und Zeugnissen und dankte den Kindern, den Eltern und dem gesamten Lehrerteam für die wertschätzende Zusammenarbeit.

In diesem feierlichen Rahmen wurden SR Ingrid Löffler und OLMS Edith Vlasak auch in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Dir. Fröhlich dankte für die hervorragende Arbeit, würdigte die besonderen Leistungen beider Kolleginnen zum Wohle der Schule und der Schülerinnen und Schüler und überreichte im Auftrag des Bildungsdirektors Dekrete mit „Dank und Anerkennung“ für die Verdienste. Seitens der Gemeinde dankten Bgm. Martin Kößner und der Obmann der Mittelschulgemeinde Vizebgm. Lambert Handl für die langjährige Tätigkeit an der MS Dobersberg.

Umrahmt wurde die Veranstaltung durch Musikstücke der Volks- und Mittelschulkinder unter der Leitung von Michaela Haidl. So wurden zum Beispiel ein Farbenlied, ein Gummibärensong, ein DANKE-Lied und ein Schulschluss-Rap dargeboten.

Diverses

Ehrungsfeier des Rotes Kreuzes Waidhofen/Thaya



Die besonderen Herausforderungen der COVID19-Pandemie in den letzten Jahren waren Anlass für eine Dankesfeier für die freiwilligen und beruflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In würdigem Rahmen im Stadtsaal Waidhofen/Thaya wurde von Bezirksstellenleiter Mag. Günter Stöger, BR Bgm. Eduard Köck und RK-NÖ-Vizepräsident Hans Ebner eine große Zahl an Ehrungen des Landes Niederösterreich und des Roten Kreuzes übergeben sowie Beförderungen ausgesprochen. Aus der Gemeinde Dobersberg erhielt Dominik Strobl für die 15-jährige Tätigkeit das Dienstjahrabzeichen in Silber und Reinhard Deimel für die 40-jährige Tätigkeit das Dienstjahrabzeichen in Gold sowie die Verdienstmedaille in Silber. Gerald Wagner wurde mit der Verdienstmedaille in Bronze ausgezeichnet. Josef Dörrer, Bernhard Zuwach, Claudia Schandl, Paul Schmied und Rebecca Lorenz erhielten die Covid-19 Einsatzmedaille.

„Die Ehrungen sind ein äußeres Zeichen des Dankes für euren unermüdlichen Einsatz am Menschen hier im Bezirk Waidhofen/Thaya“, betonte BStL Günter Stöger. Worte des Dankes kamen auch von den Ehrengästen und dem Vertreter der Bezirkshauptmannschaft BH-Stv. Johannes Tüchler sowie Bürgermeister Josef Ramharter.

Besonders hervorzuheben ist der außergewöhnlich gute Zusammenhalt unserer MitarbeiterInnen an der Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya. In einem Video in Form eines Jahresrückblicks wurden die schönsten Momente unserer engagierten Mitglieder präsentiert. Man konnte deutlich sehen mit welcher Freude und Begeisterung sie ihre Tätigkeit ausführen und wie Freundschaften durch die gemeinsame gute Tat entstehen können. Wir können auf das Jahr 2021 mit imposanten Zahlen zurückblicken. Es wurden im Rettungs- und Krankentransportdienst 1.058.989 Kilometer bei 19.202

Transporten zurückgelegt. Diese große Leistung wäre ohne die Absolventinnen des Freiwilligen Sozialjahrs und unseren Zivildienern nicht möglich gewesen. Es wurden 971 Notarztsätze abgewickelt. Im Bereich Gesundheits- und Soziale Dienste kann von 102 Rufhilfe-Kunden und 40 verliehenen Pflegebetten berichtet werden. Außerdem konnte die Bezirksstelle 28 Erste-Hilfe-Kurse und 34 Blutspendetermine umsetzen. Im Roten Kreuz Waidhofen/Thaya wird natürlich auch der Nachwuchs gefördert. Deshalb freut es uns 23 Jugendliche und Kinder in 2 Jugendgruppen zu betreuen. Danke an 519 Mitarbeiter in all den verschiedenen Leistungsbereichen!

Zusammenfassend blickt das Rote Kreuz Waidhofen positiv auf die Herausforderungen der Pandemie zurück und freut sich unter dem Motto „Aus Liebe zum Menschen“ auf weitere Gelegenheiten Hilfe und Unterstützung für unsere Mitmenschen zu leisten.

Flugdienstübung der Feuerwehr

Am 8. Juli 2022 übten die Flughelfer der Flugdienst Basisgruppe Nord gemeinsam mit einem Hubschrauber der Flugpolizei bei der Kläranlage Dobersberg. Flughelfer sind speziell in der Zusammenarbeit mit Hubschrauber ausgebildete Feuerwehrmitglieder. Übungsschwerpunkt war die Zusammenarbeit beim sogenannten Außenlasttransport, hier transportiert der Hubschrauber Lasten an einem Seil unter sich und die Flughelfer der Feuerwehr müssen diesem beim Aufheben und Absetzen der Last Anweisungen per Funk geben. Abschließend wurde mit jedem Übungsteilnehmer noch ein Flug am Bergetau durchgeführt. - Bei Interesse, der Flugdienst Basisgruppe Nord in Dobersberg beizutreten können sich Mitglieder der umliegenden Feuerwehren gerne melden.



Gästebetten gesucht

Die Urlaubsformen Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung liegen im Trend. Durch die gezielten Marketingmaßnahmen der touristischen Organisationen, als auch durch den Ausbau der Rad- und Wanderwege, sowie kultureller und kulinarischer Erlebnisse steigt das Interesse an Urlaub in Niederösterreich. Und das völlig zurecht – eine Vielfalt an Naturlandschaften wie Auen an der Donau, sanft-hügelige Weinberge als auch Flüsse, Schluchten und Berge hat unser größtes Bundesland zu bieten. Regionale Köstlichkeiten und der ursprüngliche Genuss locken so manche Genießer in Niederösterreichs Gaststuben.

Die kleinen, aber feinen Unterkunftsformen stehen bei einem Aufenthalt in Niederösterreich besonders hoch im Kurs. Der authentische Kontakt zu den Gastgebern und das Miterleben des Lebens am Land sind hier ausschlaggebende Buchungsfaktoren. Haben auch Sie ein leeres Zimmer oder Stockwerk? Oder spielen Sie vielleicht sogar mit dem

Gedanken, einen Zubau mit Zimmern oder Ferienwohnungen zu errichten? Möchten auch Sie Gästen ein „Zuhause auf Zeit“ bieten? Dann informieren Sie sich im Rahmen einer kostenlosen und individuellen Beratung. Hier erhalten Sie Informationen über Qualitätsanforderungen, Vermarktungs- und Fördermöglichkeiten und können Ihre Fragen rund um die touristische Vermietung stellen.

Ihre Ansprechpartnerin – Gästering Waldviertel:

Elisabeth Schmid

Destination Waldviertel GmbH

3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/2

Büroadresse: 3950 Gmünd, Weitraer Str. 44

(M) +43 676 6000677

(E) waldviertel@gaestering.at



Wo wir sind, ist oben.





Energie. Wasser. Leben.

BONUS FÜR

unsere Gemeinde

Spenden Sie jetzt Ihre EVN Bonuspunkte für mehr Bäume in der Gemeinde!
Mehr auf evn.at/baumaktion

Jetzt EVN Bonuspunkte spenden!
evn.at/baumaktion

Die Entlastungsmaßnahmen im Überblick

Senkung Einkommenssteuer

Mit Juli wurde die zweite Einkommenssteuerstufe von 35% auf 30% gesenkt. Das bedeutet mehr Netto vom Brutto. Dafür ist kein gesonderter Antrag notwendig.

Erhöhung Familienbonus

Ebenso wurde mit Juli der Familienbonus auf bis zu 2.000 Euro pro Jahr und Kind erhöht. Wird die bisherige Auszahlung des Familienbonus vom Arbeitgeber in der Lohnverrechnung berücksichtigt, erfolgt die Auszahlung automatisch. Ansonsten ist diese Arbeitnehmerveranlagung Anfang 2023 zu beantragen.

Teuerungsausgleich für besonders betroffene Gruppen

(MindestpensionistInnen, MindestsicherungsbezieherInnen, Arbeitslose, Studierende mit Studienbeihilfe)

Im September werden zusätzlich 300 Euro automatisch zu den monatlichen Auszahlungen ausbezahlt. Ein Antrag dazu ist nicht notwendig.

Erhöhung Studienbeihilfe

Ab Herbst 2022 erhalten Studierende mehr Geld: Um 8,5 bis 12 Prozent wird die Studienbeihilfe ab September erhöht. Für die Erhöhung ist kein Antrag notwendig.

Klima- und Teuerungsbonus

Im September erhält jede und jeder 250 Euro Klimabonus und 250 Euro Teuerungsbonus überwiesen.

Wenn die Bankdaten bis Mitte Juli im Finanz-Online hinterlegt waren, man die Pension aufs Konto überwiesen bekommt oder Familienbeihilfe bezieht, werden die Boni automatisch überwiesen. Sollten keine Daten vorliegen, erhalten diejenigen Personen einen Gutschein mittels Rsa-Brief zugeschickt.

Einmalzahlung Familienbeihilfe

Im August wurden zur Familienbeihilfe einmalig 180 Euro zusätzlich ausbezahlt.

Klima- und Teuerungsbonus für Kinder

Gleich wie beim Klima- und Teuerungsbonus werden jeweils 125 Euro pro Kind überwiesen. In Summe also 250 Euro pro Kind.

Kindermehrbetrag

Anspruchsberechtigt sind Eltern mit geringem Einkommen ab drei Kindern, welche geringe oder keine Steuern zahlen. Der Kindermehrbetrag wird auf 550 Euro pro Jahr erhöht und im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. Einkommenssteuererklärung berücksichtigt.

Teuerungsabsetzbetrag

Die Auszahlung für kleine und mittlere Pensionisten erfolgt im Rahmen der laufenden Verrechnung als Einmalzahlung im September. Dafür ist kein Antrag notwendig. Für ArbeitnehmerInnen und Arbeitnehmer erfolgt die Auszahlung über die Arbeitnehmerveranlagung rückwirkend für 01.01.2022. Dafür ist ein Antrag notwendig.

So hilft der Bund ab 2023

- » Abschaffung der kalten Progression
- » Senkung der dritten Einkommenssteuerstufe von 42 Prozent auf 40 Prozent
- » Senkung der Lohnnebenkosten
- » Valorisierung der Sozialleistungen



Alle Infos zu Förderungen und Unterstützungen unter:
www.sozialministerium.at/Services/Neuigkeiten-und-Termine/anti-teuerung-massnahmen.html

Stand: 30. August 2022

So hilft Niederösterreich



Sozialrechtsexperte Wolfgang Mazal, LH-Stv. Franz Schnabl, LH Johanna Miki-Leitner, LR Gottfried Waldhäusl und LR Ludwig Schlenitzko präsentieren fünf konkrete Maßnahmen gegen die Teuerung für Niederösterreich.

Der blau-gelbe Strompreisarabatt

Jeder Haushalt erhält 11 Cent pro kWh für 80 Prozent des Durchschnittsverbrauchs pro Haushalt. Die Gutschrift kann online beim Energieversorger oder auf der Website des Landes Niederösterreich beantragt werden. Wenn eine Voranmeldung über die EVN bereits erfolgte, ist kein extra Antrag notwendig.

Der blau-gelbe Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 10/2022 bis 03/2023 wurde auf 300 Euro verdoppelt. Beantragungen sind im Beantragungszeitraum am Gemeindeamt möglich.

Die blau-gelbe Pendlerhilfe

Um die Landsleute am Arbeitsweg zu unterstützen wurde der Betrag für das Jahr 2022 verdoppelt und die Einkommensgrenzen erhöht. Beantragungen sind jederzeit beim Land Niederösterreich möglich.

Die blau-gelbe Wohnbeihilfe

Das Land Niederösterreich hat die Einkommensgrenzen bei der Wohnbeihilfe sowie beim Wohnzuschuss erheblich erweitert. Beantragungen sind online auf der Website des Landes Niederösterreich sowie postalisch bei den zuständigen Dienststellen der NÖ-Wohnungsförderung möglich.

Das blau-gelbe Schulstartgeld

Zum Schulstart erhält jedes Schulkind und jeder Lehrling 100 Euro. Beantragungen sind seit 16.8. auf der Website des Landes Niederösterreich möglich.



Alle Informationen auf www.meinlandhilfe.at

Weitere Unterstützungen

Darüber hinaus unterstützt das Land die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher mit über 200 weiteren Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten.

Alle Infos zu Förderungen und Unterstützungen unter noel.gv.at



„Die Teuerung trifft die Menschen in allen Lebensbereichen, umso wichtiger ist es, nicht auf eine Maßnahme alleine zu setzen, sondern in den unterschiedlichen Bereichen konkret und punktgenau zu helfen“, so LH Johanna Miki-Leitner.

5. November 2022

Heckentag!



Das Geheimnis der regionalen Pflanzenkraft

Der Heckentag steht vor der Tür und damit wie jedes Jahr ein vielfältiges Sortiment an Sträuchern, Hecken und Bäumen aus den schönen Regionen Ostösterreichs.

Gartenkaiser werden

Entdecke wahre Prachtexemplare zu tollen Preisen in unserem neuen Heckenshop, informiere dich rund um unsere heimischen Gehölze und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 5. November kannst du deine regionalen Kostbarkeiten an 12 Standorten abholen oder sie dir auf Wunsch nach Hause liefern lassen.

Powerpflanzen für deinen Garten

Dank ihrer Anpassung an die lokalen Bedingungen sind unsere Gehölze besonders wüchsig und widerstandsfähig.

Unter den mehr als 150 Wildgehölzarten, Fruchtsträuchern und Obstsorten befinden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind.



Also greif zu und lass uns gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt von Bestäuberinsekten leisten, die für unsere Natur und Umwelt von immenser Bedeutung sind!

Das Angebot gilt für Niederösterreich, Wien und das Nordburgenland!

Online Bestellen
1. Sept. bis 14. Oktober

und

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

oder

Abholen
Samstag, 5. November

www.heckentag.at

Foto: S. Kuppell, Grafik: AGENTURSCHEIBER.AT

Die Marktgemeinde Dobersberg lädt herzlich ein!



WANDERN + NORDIC WALKING für die ganze Familie

am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2022

Start/Ziel: Schlosspark Dobersberg

Startzeit: 9.00 – 11.00 Uhr

Pokalvergabe an die größten Gruppen
und Preisverlosung unter allen
anwesenden Teilnehmern
ab ca. 13.30 Uhr!

**Verlosung
attraktiver Preise!**

**Startgeld: € 2,50
€ 3,50 (mit Medaille)**

Streckenlänge ca. 8 km

Labe- und Kontrollstelle bei der Schilift-Talstation



Grillhendl und Kesselgulasch im Schlosspark

Achtung! Grillhendl nur unter Vorbestellung - siehe Seite 14

Veranstalter: Marktgemeinde Dobersberg, Schloßgasse 1, 3843 Dobersberg